

Jägerschaft Meppen

EL Jagdliches Schießen im Hegering Haren (Ems)

Beim traditionellen Jagdparcours-schießen des Vereins für jagdliches Schießen im HR Haren (Ems) Mitte September konnte wieder eine hohe Teilnehmerzahl verzeichnet werden. 81 Flintenschützen absolvierten den anspruchsvollen Parcours. Die Gruppe A gewann Toni Wulfers mit 46 Treffern vor Michael Kramer mit 45 Tauben. Platz 3 belegte Bernd Dahlinghaus mit 43 Zielen. In der Gruppe B wurde Hermann Rewermann mit 36 Treffern Sieger, gefolgt auf den Plätzen

2 und 3 von Heinrich Wesselmann und Helmut Kohne, mit jeweils 35 Treffern. Die Gruppe C wurde von Heinz Klaas mit 31 Treffern angeführt. Die Plätze 2 und 3 wurden von Ron Ensing (31) und Reinhard Dopp (30) belegt. Am Sonntagabend wurden die Sieger vom stellv. Vereinsvorsitzenden Wolfgang Nilius geehrt. Als Preise winkten für die jeweils ersten 10 Plätze in jeder Gruppe sowie für die Tages- und dem Gesamtsieger Preise in Form von Schrot patronen.

Johannes Deters



Foto: Johannes Deters

Die erfolgreichen Schützen.

Jägerschaft Meppen

EL Der Meister des Hegerings Haren/Ems

Bei der diesjährigen Meisterschaft des HR Haren am 7. September konnte sich Marius Koop den Titel des Hegeringmeisters sichern. Der traditionelle „Andreas-Nünemann-Pokal“ ging an Bernd Lübbers. Als zusätzliches Highlight wurde ein Makita-Baustellenradio verlost. Der Gewinn ging an Manfred Temback.

Johannes Deters



Foto: Johannes Deters

Bei der Siegerehrung waren noch viele Teilnehmer vor Ort.

OL Jägerschaft Oldenburg-Stadt: Hegering Nord

Die alljährliche Fahrradtour des HR Nord war auch in diesem Jahr ein besonderes Erlebnis. Jung und Alt trafen sich zur diesjährigen Fahrradtour, deren Ziel wie immer nicht bekannt war, und somit am Anfang als eine Tour ins „Unbekannte“ begann. Nach ca. 12 km war das Ziel, der Botanische Garten, erreicht. Der Botanische Garten Oldenburg geht auf das Jahr 1882 zurück, in dem ein Lehrgarten für das Lehrerseminar Oldenburg angelegt wurde. 1933 wurde das Land Oldenburg für den Garten zuständig, 1950 das Land Niedersachsen. 1976 wurde der Garten in die Universität Oldenburg eingegliedert. Die geführte Besichtigung begann am Bauerngarten - mit Kohl. Kohl ist eine eigene Pflanzengattung in der Familie der Kreuzblütler. Der Wildkohl ist die in der Natur wachsende Form der Kohlarten. Sein Hauptverbreitungsgebiet ist der Mittelmeerraum. In Deutschland



Foto: Holger Niewint

Alles Wissenswerte über Kohl erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fahrradtour im Botanischen Garten in Oldenburg.

findet man den Wildkohl nur auf Helgoland. Dort wächst er vor allem auf den steilen Klippen, weshalb er auch Klippenkohl genannt wird. Und so ging es weiter: exotische Gräser, Bäume und Sträucher, Kräuter, der Arzneigarten, etc. Schnell waren die geplanten 60 Minuten vorbei. Bei Kaffee und Ku-

chen konnte die Fülle an Informationen verarbeitet werden, ehe es wieder aufs Rad zum nächsten Ziel, dem Bunker in Klein-Bornhorst ging. Dort war in gemütlicher Runde Grillen angesagt. Essen, ein schönes Getränk, ein Plausch in gemütlicher Runde und schon war der Nachmittag vorbei.

Holger Niewint